

# Karora Resources: Hochgradige Nickelergebnisse mit Abschnitten von 5,3% Nickel über 2,2 m und 4,0% Nickel über 3,5 m

11.10.2021 | [IRW-Press](#)

## Höhepunkte:

- Nachfolgebohrungen bei der Entdeckung 50C Nickel Trough haben eine nickelmineralisierte Zone mit einer Mächtigkeit von bis zu 80 Metern und einer Streichlänge definiert, die sich nun über 150 Meter erstreckt und in südöstlicher Richtung entlang einer potenziellen Streichlänge von 2,6 Kilometern offen bleibt.

- Jüngste Bohrungen neigungsaufwärts von der zuvor gemeldeten hochgradigen Entdeckung 50C (11,6 % Ni auf 4,6 Metern (im Bohrloch) in Bohrloch G50-22-005E) durchschnitt eine hochgradige Nickelmineralisierung, einschließlich Abschnitten1 von:

- G50-22-006NE: 4,0 % Ni über 3,5 Meter(1)

- G55-22-001NE: 5,3% Ni über 2,2 Meter(1)

o Für weitere 16 Bohrlöcher stehen die Ergebnisse noch aus.

- Diese Ergebnisse untermauern, dass der Nickelmtrog 50C eine ähnliche Mineralisierung aufweist wie die historische Zone Beta, die bis heute mehr als 32.000 Tonnen Nickelmetall mit einem Durchschnittsgehalt von 2,6 % Ni produziert hat.

1. Bohrlochabstände. Wahre Mächtigkeiten können mit den derzeit verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden.

TORONTO, 8. Oktober 2021 - [Karora Resources Inc.](#) (TSX: KRR) ("Karora" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass Nachfolgebohrungen eine 80 Meter breite nickelmineralisierte Zone definiert haben, die von der zuvor gemeldeten vorläufigen Schätzung von 50 Metern auf der Nickelentdeckung 50C bei Beta Hunt erweitert wurde. Der Nickelmtrog 50C, der Anfang dieses Jahres entdeckt wurde (siehe Karora-Pressemitteilung vom 6. April 2021), befindet sich südlich der Gamma Island-Verwerfung. Die heute bekannt gegebenen Folgebohrergebnisse stellen eine Erweiterung der zuvor gemeldeten Nickelsulfidmineralisierung dar und untermauern das beträchtliche Aufwärtspotenzial für Nickel als Nebenprodukt im Zusammenhang mit dem wachsenden Goldproduktionsprofil von Karora.

Paul Huet, Chairman und CEO von Karora, sagte: "Mit jedem Bohrergebnis wächst das Nickelpotenzial bei Beta Hunt weiter in Richtung eines sehr bedeutenden Nebenprodukts für Karora. Wir haben nun die Mächtigkeit der Nickelmineralisierung bei der Entdeckung 50C auf über 80 Meter entlang einer Streichlänge von 150 Metern ausgedehnt und bleiben entlang eines 2,6 Kilometer langen potenziellen Streichs in Richtung Südosten offen. Die hohen Nickelgehalte, die in den ersten beiden Folgebohrlöchern der Entdeckung 50C durchteuft wurden, sind sehr ermutigend; die Ergebnisse der sechzehn verbleibenden Bohrlöcher werden im vierten Quartal erwartet.

Zur Erinnerung: Die Entdeckung 50C befindet sich in unmittelbarer Nähe zu bestehenden Minerschließungen, was den enormen Vorteil widerspiegelt, den wir bei Beta Hunt mit über 400 Kilometern bestehender unterirdischer Erschließungen haben, die bereits durch frühere Bergbaubetriebe vorhanden sind. Die Erschließung bietet Zugang zu optimalen unterirdischen Bohrfeldern, um die Explorationsarbeiten schnell voranzutreiben und möglicherweise sowohl die Erschließung als auch den Abbau zu beschleunigen.

## Gamma Zone - 50C Nickel Trog und 10C Mineralressource

In der zweiten Jahreshälfte 2021 hat Karora ein 6.000 Meter langes Bohrprogramm durchgeführt, das darauf abzielt, sowohl die zuvor gemeldete Nickelmtrog-Entdeckung 50C als auch die angrenzende Nickel-Mineralressource 10C zu erweitern. Die Entdeckung 50C wurde durch den zuvor gemeldeten

Abschnitt mit 11,6 % Ni auf 4,6 Metern (im Bohrloch) in Bohrloch G50-22-005E hervorgehoben. Bis dato wurden 28 Löcher auf 4.986 Metern gebohrt. Die Untersuchungsergebnisse für die Bohrprogramme 50C und 10C liegen für 6 Löcher vor.

50C Nickel Trog Drilling: Die ersten beiden Löcher des Programms erprobten den Basalt-Ultramafik-Kontakt in einer Position unmittelbar neigungsaufwärts vom Entdeckungsabschnitt in Loch G50-22-005E. Die neuen Abschnitte befinden sich in einem Abstand von 20 Metern bzw. 50 Metern vom Entdeckungsabschnitt und ergeben zusammen mit den beiden zuvor gemeldeten Abschnitten (Bohrungen G50-22-005E und G50-22-003E) eine Gesamtbreite der nickelmineralisierten Zone von über 80 Metern.

#### **Die Untersuchungsergebnisse für diese Löcher lauten wie folgt:**

- G50-22-006NE: 4,0 % Ni über 3,5 Meter
- G55-22-001NE: 5,3% Ni über 2,2 Meter

1. Bohrlochabstände. Wahre Mächtigkeiten können mit den derzeit verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden.

Die Nickelmineralisierung auf dem angepeilten Basalt-Ultramafic-Kontakt wurde als massives, matrixgestütztes und disseminiertes Nickelsulfid protokolliert, was darauf hindeutet, dass die Nickelsulfidabschnitte für einen intakten Nickeltrogl repräsentativ sind.

Insgesamt wurden achtzehn Bohrungen bis zu 45 Meter südlich und 100 Meter nördlich entlang des Streichs vom Entdeckungsschnittpunkt abgeschlossen, wobei in zwölf der abgeschlossenen Bohrungen eine Nickelsulfidmineralisierung nachgewiesen wurde. Porphyrische Intrusionen in den nördlichen Bohrabschnitten haben Teile der Nickelkontaktmineralisierung ersetzt, je näher die Bohrungen an die Gamma Island-Verwerfung heranreichen. Die Ergebnisse von sechzehn 50C-Bohrungen stehen noch aus.

10C Nickel Trog: Der Nickeltrogl 10C verläuft parallel zum Trogl 50C und ist Teil der Mineralressource Beta South (siehe Technischer Bericht Higginsville-Beta Hunt Operation, Eastern Goldfields, Western Australia vom 29. Januar 2021, verfügbar auf dem Profil von Karora unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com)). Das Bohrprogramm 10C dient dazu, die bestehende abgeleitete Mineralressource zu erweitern und die bekannte Nickelmineralisierung zu vergrößern. Bis dato haben die Bohrungen in drei Löchern Massivsulfid mit dazugehörigem matrixgestütztem und vereinzelt Sulfid, in zwei Löchern matrixgestütztes Sulfid und in vier Löchern vereinzelt Sulfid durchteuft. Die ersten Untersuchungsergebnisse weisen darauf hin, dass die Mineralisierung durch die bestehende Mineralressource gut repräsentiert wird.

#### **Nachstehend sind die wichtigsten Ergebnisse der 10C-Bohrungen aufgeführt:**

- G10-22-001NR: 0,4% Ni über 1,5 Meter
- G10-22-002NR: 1,0 % Ni über 4,6 Meter
- G10-22-003NR: 1,2 % Ni über 0,9 Meter
- G10-22-004NR: 3,5% Ni über 0,3 Meter und 2,5% Ni über 0,7 Meter

Insgesamt bestätigen die jüngsten Bohrergebnisse weiterhin das Potenzial für eine Mineralisierung, die der Zone Beta südlich der Gamma-Island-Verwerfung ähnelt, und bekräftigen die anfängliche Interpretation, dass dieses neue Minengebiet, das nur 140 Meter von der bestehenden Minenerschließung entfernt ist, eine bedeutende Wachstumsmöglichkeit für die Nickelproduktion als Nebenprodukt bei Beta Hunt darstellt.

Die strukturellen und mineralogischen Merkmale der 50C-Mulde stimmen eng mit jenen des westlichen Nickelgürtels am südlichen Ende der Beta-Nickelbetriebe überein, was darauf hindeutet, dass die 50C-Nickelmineralisierung eine versetzte Erweiterung des westlichen Nickelgürtels darstellt. Der 10C wird als versetzte Erweiterung des östlichen Nickelgürtels interpretiert und weist strukturelle und mineralogische Merkmale auf, die mit dieser Interpretation übereinstimmen. Es besteht das Potenzial, dass beide Gürtel innerhalb des mineralisierten Systems der Zone Gamma zusammenlaufen. Weitere Bohrungen sind erforderlich, um diese Interpretation zu untermauern.

Es wird davon ausgegangen, dass alle Nickeluntersuchungsergebnisse der ersten Bohrphase in der Zone Gamma vor Ende 2021 vorliegen werden, sodass ein überarbeitetes Modell der Nickelmineralisierung erstellt werden kann, das im ersten Quartal 2022 fertiggestellt werden soll. Das überarbeitete Modell wird die Grundlage für ein weiteres Bohrprogramm bilden, das für die erste Hälfte des Jahres 2022 geplant ist.

Abbildung 1a: Draufsicht auf die Beta Hunt-Nickelergbnisse mit mehr als 1 % Ni in den Bohrlöchern (rote Punkte), überlagert mit der 3D-Oberfläche des Basalt-Ultramafik-Kontakts<sup>2</sup> 1(b): Nickel-Mineralressourcen

von Beta Hunt mit Hervorhebung des Standorts der Bohrung 50C und der jüngsten Bohrerergebnisse

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021\\_DE\\_KaroraDE.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021_DE_KaroraDE.001.png)

Abbildung 2: Querschnitt durch die Zone Gamma in Richtung Nordwesten, der die zuvor gemeldeten Bohrspuren mit den Entdeckungsabschnitten sowie die vor kurzem abgeschlossenen Bohrspuren zeigt, die eine bedeutende seitliche Erweiterung der definierten Nickelressource darstellen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021\\_DE\\_KaroraDE.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021_DE_KaroraDE.002.jpeg)

Abbildung 3: Diamantkern von Bohrloch G55-22-001NE, der einen Nickelsulfid-Abschnitt von 101,5 bis 103,7 Metern (5,2 % Ni auf 2,2 Metern) zeigt

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021\\_DE\\_KaroraDE.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61917/08102021_DE_KaroraDE.003.png)

### **Konformitätserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)**

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Stephen Devlin, FAusIMM, Group Geologist, Karora Resources Inc. geprüft und genehmigt, einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101.

Bei Beta Hunt werden alle Bohrkernproben von Karora-Personal entnommen. Die Proben für die Goldanalyse werden an SGS Mineral Services in Kalgoorlie geschickt, wo sie aufbereitet und mittels einer 50-Gramm-Brandprobenanalyse untersucht werden. Alle Gold-Diamantbohrproben, die zur Untersuchung eingereicht werden, enthalten mindestens eine Leerprobe und ein zertifiziertes Referenzmaterial ("CRM") pro Charge sowie ein CRM oder eine Leerprobe pro 20 Proben. Bei Proben mit sichtbarer Goldmineralisierung wird nach der sichtbaren Goldmineralisierung ein grober Blindwert eingefügt, der sowohl als grobe Spülung dient, um eine Verunreinigung nachfolgender Proben zu verhindern, als auch als Test für das Verschmieren von Gold von einer Probe zur nächsten, das möglicherweise auf eine unzureichende Reinigung des Brechers und der Mühle zurückzuführen ist. Das Labor muss außerdem mindestens 1:20 Nasssieve an den pulverisierten Proben durchführen, um sicherzustellen, dass mindestens 90 % bei -75 µm durchgehen. Die Proben für die Nickelanalyse werden zur Aufbereitung an SGS Australia Mineral Services in Kalgoorlie verschickt. Die Pulpe wird dann zur Untersuchung nach Perth transportiert. Die Analysetechnik ist ICP41Q, ein ICP-AES-Paket mit vier Säureaufschlüssen. Proben, die über der oberen Nachweisgrenze (25.000 ppm Ni) liegen, werden mit der gleichen Technik und einer größeren Verdünnung (ICP43B) erneut analysiert. Alle zur Nickeluntersuchung eingereichten Proben enthalten mindestens ein zertifiziertes Referenzmaterial (ZRM) pro Charge, wobei mindestens ein ZRM pro 20 Proben verwendet wird. Wo bei QAQC-Kontrollen Probleme festgestellt wurden, haben das Personal von Karora und das Laborpersonal von SGS die Probleme aktiv verfolgt und als Standardverfahren korrigiert.

### **Über Karora Resources**

Karora konzentriert sich darauf, die Goldproduktion bis 2024 auf 200.000 Unzen im Vergleich zu 2020 zu verdoppeln und die Kosten in seiner integrierten Beta Hunt Goldmine und Higginsville Gold Operations ("HGO") in Westaustralien zu senken. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität von 1,6 Mtpa, die bis 2024 auf eine geplante Kapazität von 2,5 Mtpa erweitert werden soll und von Karoras Untertage-Mine Beta Hunt und den Higginsville-Minen gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscharen, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichlänge von 4 km in mehreren Richtungen offen sind. HGO verfügt über eine beträchtliche mineralische Goldressource und -reserve sowie ein aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.900 Quadratkilometern. Das Unternehmen besitzt auch das hochgradige Projekt Spargos Reward, das seit 2021 abgebaut wird. Karora verfügt über ein starkes Board- und Managementteam, das sich auf die Schaffung von Shareholder Value und einen verantwortungsvollen Bergbau konzentriert, wie das Engagement von Karora zur Reduzierung von Emissionen in allen Bereichen des Unternehmens zeigt. Die Stammaktien von Karora werden an der TSX unter dem Kürzel KRR und am OTCQX-Markt unter dem Kürzel KRRGF gehandelt.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

[Karora Resources Inc.](https://www.karoraresources.com)

Rob Buchanan, Direktor, Investor Relations

T: (416) 363-0649

[www.karoraresources.com](https://www.karoraresources.com)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
info@resource-capital.ch  
www.resource-capital.ch

*Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich des Zeitplans für den Abschluss technischer Studien, der Liquidität und der Kapitalressourcen von Karora, der Produktionsprognosen und des Potenzials der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville, des Projekts Aquarius und des Goldprojekts Spargos.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Karora wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die sich auf das Ergebnis auswirken könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und das Angebot an Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld aufzubringen, das notwendig ist, um die Ausgaben zu tätigen, die für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; (bekannte und unbekannte) Umwelthaftungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unwägbarkeiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstände oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Versäumnisse bei der Erlangung von behördlichen oder Aktionärsgenehmigungen. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, finden Sie in den Unterlagen, die Karora bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht hat, einschließlich des jüngsten Jahresberichts, der auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar ist.*

*Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Karora lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben.*

*Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf den Bergbau in Higginsville: Eine Produktionsentscheidung im Higginsville-Goldbetrieb wurde von den früheren Betreibern der Mine getroffen, bevor die Übernahme des Higginsville-Goldbetriebs durch Karora abgeschlossen wurde, und Karora traf eine Entscheidung, die Produktion nach der Übernahme fortzusetzen. Diese Entscheidung von Karora, die Produktion fortzusetzen, und, soweit Karora bekannt ist, die frühere Produktionsentscheidung basierten nicht auf einer Durchführbarkeitsstudie der Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Durchführbarkeit nachweist, und infolgedessen kann eine erhöhte Ungewissheit über das Erreichen eines bestimmten Mineralgewinnungsniveaus oder die Kosten einer solchen Gewinnung bestehen, was erhöhte Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhaltet. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie dafür, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden können. Sollten die erwarteten Produktionskosten nicht erreicht werden, hätte dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf den Cashflow und die zukünftige Rentabilität des Unternehmens. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko eines wirtschaftlichen und technischen Misserfolgs verbunden sind.*

## **Tabelle 1(a): Bedeutende Abschnitte der Zone Beta Hunt Gamma - Nickel1 (September 2021)**

Bohrung	ID	Von (m)	Bis (m)	Bohrloch h Intervall all (m)	% Ni	2
G10-22-00180	NR	0.081	1.51	0.40		
G10-22-00296	NR	0.61	1.42	0.97		
G10-22-00392	NR	0.092	0.90	1.19		
G10-22-00479	NR	0.379	0.60	3.52		
103.104	4	0.07	2.49			
G50-22-006119	NE	0.122	0.35	3.96		
137.139	9	0.11	1.66			
G55-22-001101	NE	0.103	0.22	5.25		

1. Bohrlochbreiten. Geschätzte tatsächliche Mächtigkeiten können mit den verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden.

2. Gemeldete Nickelgehalte > 1%.

**Tabelle 2: Bohrlöcher in der Zone Beta Hunt Gamma (für die im Oktober 2021 gemeldeten Ergebnisse)**

Bohrung	ID	MGA	N	MGA	E	mRL	AZI (Grad)	DIP (Grad)	Gesamtlä (m)
G10-22-00154	NR	17786376271-336	.4	.8		216	33	180	
G10-22-00254	NR	17786376271-336	.4	.8		216	43	137	
G10-22-00354	NR	17796376271-334	.4	.8		215	71	106	
G10-22-00454	NR	17736376274-334	.4	.8		193	42	126	
G50-22-00654	NE	17736376276-333	.4	.8		186	56	102	
G55-22-00154	NE	17736376276-333	.4	.8		164	71	96	

Anmerkung: Östliche und nördliche Richtungen in MGA, Zone 51

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79465--Karora-Resources--Hochgradige-Nickelergebnisse-mit-Abschnitten-von-53Prozent-Nickel-ueber-22-m-und-40Prozent>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).